



# zensus<sub>2011</sub>

## Bevölkerung und Haushalte

Land Berlin  
Bezirk Charlottenburg-Wilmersdorf  
am 9. Mai 2011



## Inhaltsverzeichnis

Einführung .....	4
Rechtliche Grundlagen .....	4
Methode .....	5
Tabellen	
1.1    Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion .....	6
1.2    Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund.....	8
1.3    Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion .....	12
1.4    Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund.....	14
1.5    Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion .....	19
1.6    Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund.....	21
1.7    Bevölkerung nach Familienstand und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion .....	25
1.8    Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund.....	28
2.1    Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts .....	33
3.1    Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie .....	34
4.1    Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion .....	35
4.2    Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –.....	37
4.3    Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund.....	39
4.4    Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund – in % –.....	42
5.1    Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts .....	46
5.2    Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –.....	47
6.1    Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie .....	48
6.2    Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –.....	49
Definitionen.....	50

## Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

## Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten gemäß Übermittlung durch die Bundesagentur für Arbeit (§ 4 ZensG 2011),
- Daten gemäß Übermittlung durch die nach dem Finanz- und Personalstatistikgesetz auskunftspflichtigen Stellen (§ 5 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

## Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnern sowie flächendeckend ab Kreis- bis zur Bundesebene können hingegen auch die Ergebnisse der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis ausgewiesen werden. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.
- Bei erwerbsstatistischen Auswertungen werden Auszählungen von Erwerbsregisterangaben mit Hochrechnungen der Ergebnisse aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis kombiniert.
- Die zu den Themenbereichen Religion, Migration und Bildung veröffentlichten Ergebnisse basieren auf der der Hochrechnung der Stichprobenbefunde aus der Haushaltebefragung.

Die hochgerechneten Ergebnisse werden auf volle zehn Personen gerundet ausgewiesen. Die in den Ergebnistabellen dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der nicht gerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Bei den hochgerechneten Zensusergebnissen aus der Haushaltsstichprobe werden die Ergebnisse mit zu geringen Besetzungszahlen nicht ausgewiesen, sondern durch einen Schrägstrich („/“) ersetzt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur sicheren Anonymisierung für Einzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter [www.zensus2011.de](http://www.zensus2011.de) zur Verfügung

## 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
<b>Insgesamt</b>				
Insgesamt	290 741	100,0	136 179	154 562
<b>Alter (5er-Jahresgruppen)</b>				
Unter 5	11 309	3,9	6 088	5 221
5 - 9	10 395	3,6	5 499	4 896
10 - 14	10 551	3,6	5 528	5 023
15 - 19	10 687	3,7	5 397	5 290
20 - 24	15 437	5,3	7 255	8 182
25 - 29	19 234	6,6	8 914	10 320
30 - 34	18 505	6,4	8 679	9 826
35 - 39	17 725	6,1	8 221	9 504
40 - 44	22 410	7,7	11 273	11 137
45 - 49	25 250	8,7	12 734	12 516
50 - 54	22 036	7,6	10 332	11 704
55 - 59	21 092	7,3	9 411	11 681
60 - 64	21 313	7,3	10 242	11 071
65 - 69	20 519	7,1	9 734	10 785
70 - 74	18 524	6,4	8 398	10 126
75 - 79	10 741	3,7	4 422	6 319
80 - 84	7 167	2,5	2 462	4 705
85 - 89	4 924	1,7	1 091	3 833
90 und älter	2 922	1,0	499	2 423
<b>Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)</b>				
Unter 3	6 878	2,4	3 687	3 191
3 - 5	6 419	2,2	3 507	2 912
6 - 9	8 407	2,9	4 393	4 014
10 - 15	12 658	4,4	6 593	6 065
16 - 18	6 247	2,1	3 236	3 011
19 - 24	17 770	6,1	8 351	9 419
25 - 39	55 464	19,1	25 814	29 650
40 - 59	90 788	31,2	43 750	47 038
60 - 66	28 494	9,8	13 690	14 804
67 - 74	31 862	11,0	14 684	17 178
75 und älter	25 754	8,9	8 474	17 280
<b>Familienstand (ausführlich)</b>				
Ledig	133 178	45,8	68 240	64 938
Verheiratet	105 792	36,4	52 531	53 261
Verwitwet	17 952	6,2	2 546	15 406
Geschieden	32 226	11,1	11 597	20 629
Eingetr. Lebenspartnerschaft	1 434	0,5	1 146	288
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	28	0,0	22	6
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	84	0,0	(80)	4
Ohne Angabe	47	0,0	17	30

## Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
<b>Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern</b>				
Deutschland	251 119	86,4	117 686	133 433
Bosnien und Herzegowina	760	0,3	365	395
Griechenland	1 058	0,4	557	501
Italien	1 764	0,6	1 049	715
Kasachstan	51	0,0	21	30
Kroatien	1 121	0,4	531	590
Niederlande	413	0,1	223	190
Österreich	1 100	0,4	529	571
Polen	3 592	1,2	1 375	2 217
Rumänien	350	0,1	135	215
Russische Föderation	1 971	0,7	721	1 250
Türkei	5 213	1,8	2 674	2 539
Ukraine	1 381	0,5	498	883
Sonstige	20 848	7,2	9 815	11 033
<b>Religion (ausführlich)</b>				
Römisch-katholische Kirche	42 430	14,7	18 280	24 150
Evangelische Kirche	79 090	27,4	31 990	47 100
Evangelische Freikirchen	1 540	0,5	/	/
Orthodoxe Kirchen	7 450	2,6	3 510	3 940
Jüdische Gemeinden	3 930	1,4	1 470	2 460
Sonstige	8 740	3,0	4 870	3 870
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	145 830	50,5	74 390	71 440

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der aus Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheiten abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit an vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit, Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

## 1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
<b>Erwerbsstatus (ausführlich)</b>				
Erwerbspersonen	152 890	52,9	76 540	76 360
Erwerbstätige	142 140	49,2	70 660	71 480
Erwerbslose	10 750	3,7	5 880	4 870
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	9 090	3,1	5 090	3 990
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	1 660	0,6	/	/
Nichterwerbspersonen	136 120	47,1	58 430	77 690
Personen unterhalb des Mindestalters	32 410	11,2	17 220	15 190
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	67 860	23,5	26 380	41 470
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	14 860	5,1	7 190	7 660
Hausfrauen und Hausmänner	6 900	2,4	/	6 390
Sonstige	14 090	4,9	7 120	6 970
<b>Erwerbstätige nach Stellung im Beruf</b>				
Angestellte/Arbeiter/-innen	101 530	71,4	47 150	54 380
Beamte/-innen	9 240	6,5	4 750	4 500
Selbstständige mit Beschäftigten	10 730	7,5	7 900	2 830
Selbstständige ohne Beschäftigte	19 920	14,0	10 580	9 350
Mithelfende Familienangehörige	/	/	/	/
<b>Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)</b>				
Führungskräfte	7 900	5,7	5 180	2 720
Akademische Berufe	47 510	34,1	24 610	22 900
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	28 180	20,2	11 400	16 780
Bürokräfte und verwandte Berufe	16 330	11,7	4 670	11 670
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	21 690	15,6	10 620	11 080
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	/	/	/
Handwerks- und verwandte Berufe	6 600	4,7	5 600	/
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	3 060	2,2	2 780	/
Hilfsarbeitskräfte	7 320	5,3	3 270	4 050
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	/	-
<b>Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche</b>				
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	/	/	/	/
Produzierendes Gewerbe	14 240	10,0	10 050	4 200
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	9 040	6,4	5 900	3 140
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	1 110	0,8	870	240
Baugewerbe	4 090	2,9	3 280	810
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	37 560	26,4	21 050	16 510
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	22 130	15,6	11 430	10 700
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	15 430	10,9	9 620	5 810
Sonstige Dienstleistungen	90 150	63,4	39 500	50 660
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	4 040	2,8	1 980	2 070
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	29 450	20,7	15 890	13 550
Öffentliche Verwaltung u.ä.	13 130	9,2	5 820	7 310
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	43 530	30,6	15 810	27 730
Unbekannt	-	-	-	-



Noch: 1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie  
Migrationshintergrund

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
<b>Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen</b>				
Klasse 1 bis 4	12 390	47,0	6 640	5 760
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	9 380	35,6	5 020	4 360
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	4 590	17,4	2 240	2 350
<b>Höchster Schulabschluss</b>				
Ohne oder noch kein Schulabschluss	16 050	6,3	7 530	8 520
Ohne Schulabschluss	12 020	4,7	5 370	6 650
Noch in schulischer Ausbildung	4 030	1,6	2 160	1 880
Haupt-/ Volksschulabschluss	43 870	17,1	19 500	24 370
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	62 960	24,5	25 310	37 650
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	58 370	22,8	23 070	35 300
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	4 590	1,8	2 240	2 350
Fachhochschulreife	19 520	7,6	10 740	8 780
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	114 100	44,5	54 570	59 530
<b>Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)</b>				
Ohne beruflichen Abschluss	69 170	27,0	31 510	37 660
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	71 960	28,1	33 130	38 840
Fachschulabschluss	25 320	9,9	7 490	17 840
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	4 960	1,9	2 210	2 750
Fachhochschulabschluss	18 980	7,4	10 100	8 880
Hochschulabschluss	55 120	21,5	25 860	29 250
Promotion	10 990	4,3	7 350	3 630
<b>Migrationshintergrund und -erfahrung</b>				
Personen ohne Migrationshintergrund	207 010	71,6	95 730	111 280
Personen mit Migrationshintergrund	82 000	28,4	39 330	42 680
Ausländer/-innen	38 770	13,4	18 050	20 720
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	32 300	11,2	14 690	17 610
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	6 470	2,2	3 350	3 110
Deutsche mit Migrationshintergrund	43 240	15,0	21 280	21 960
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	22 010	7,6	9 820	12 190
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	21 230	7,3	11 460	9 770
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	8 800	3,0	4 950	3 850
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	12 430	4,3	6 510	5 920

### Noch: 1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
<b>Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)</b>				
Bosnien und Herzegowina	1 400	1,7	/	/
Griechenland	2 550	3,1	/	/
Italien	2 760	3,4	1 790	/
Kasachstan	/	/	/	/
Kroatien	2 030	2,5	/	/
Niederlande	/	/	/	/
Österreich	1 600	2,0	/	/
Polen	10 940	13,3	4 250	6 690
Rumänien	/	/	/	/
Russische Föderation	5 130	6,3	1 910	3 220
Türkei	12 130	14,8	6 650	5 490
Ukraine	4 010	4,9	1 700	2 310
Sonstige	37 180	45,3	18 070	19 110
Unbekanntes Ausland	/	/	/	-
<b>Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt</b>				
1956 - 1959	/	/	/	/
1960 - 1969	3 950	7,3	1 890	2 060
1970 - 1979	8 110	14,9	3 890	4 220
1980 - 1989	10 350	19,1	4 920	5 440
1990 - 1999	13 380	24,6	5 840	7 540
2000 - 2011	14 330	26,4	6 120	8 210
Unbekannt	2 970	5,5	1 330	1 640
<b>Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer</b>				
Unter 5 Jahre	9 910	12,1	4 810	5 100
5 - 9 Jahre	10 100	12,3	4 560	5 540
10 - 14 Jahre	8 610	10,5	3 850	4 760
15 - 19 Jahre	9 440	11,5	4 440	5 010
20 und mehr Jahre	40 970	50,0	20 330	20 630
Unbekannt	2 970	3,6	1 330	1 640

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der aus Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berü

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15Jahr berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklä Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandw häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Person Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschla zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Person Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

### 1.3 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	EU27-Land	Sonstiges Europa			Sonstige Welt	Sonstige		
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	290 741	100,0	251 119	39 622	14 358	13 243	11 437	584
Geschlecht								
Männlich	136 179	46,8	117 686	18 493	6 638	6 129	5 374	352
Weiblich	154 562	53,2	133 433	21 129	7 720	7 114	6 063	232
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	11 309	3,9	10 452	857	321	172	285	79
5 - 9	10 395	3,6	9 557	838	270	188	305	(75)
10 - 14	10 551	3,6	9 322	1 229	365	505	299	(60)
15 - 19	10 687	3,7	9 201	1 486	407	658	348	73
20 - 24	15 437	5,3	13 367	2 070	700	688	649	33
25 - 29	19 234	6,6	15 695	3 539	1 251	983	1 267	38
30 - 34	18 505	6,4	14 205	4 300	1 537	1 267	1 459	37
35 - 39	17 725	6,1	13 284	4 441	1 588	1 545	1 264	44
40 - 44	22 410	7,7	18 333	4 077	1 468	1 336	1 230	43
45 - 49	25 250	8,7	21 475	3 775	1 397	1 166	1 178	34
50 - 54	22 036	7,6	18 882	3 154	1 352	884	896	22
55 - 59	21 092	7,3	18 183	2 909	1 211	910	763	(25)
60 - 64	21 313	7,3	18 839	2 474	968	1 035	462	9
65 - 69	20 519	7,1	18 837	1 682	612	707	360	3
70 - 74	18 524	6,4	17 219	1 305	396	644	262	3
75 - 79	10 741	3,7	10 034	707	221	311	172	3
80 - 84	7 167	2,5	6 762	405	(150)	134	121	-
85 - 89	4 924	1,7	4 695	229	97	(64)	(65)	3
90 und älter	2 922	1,0	2 777	145	(47)	46	52	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	6 878	2,4	6 380	498	175	(102)	(161)	60
3 - 5	6 419	2,2	5 900	519	190	102	196	31
6 - 9	8 407	2,9	7 729	678	226	156	233	(63)
10 - 15	12 658	4,4	11 135	1 523	443	629	372	79
16 - 18	6 247	2,1	5 384	863	237	388	209	(29)
19 - 24	17 770	6,1	15 371	2 399	792	834	715	(58)
25 - 39	55 464	19,1	43 184	12 280	4 376	3 795	3 990	119
40 - 59	90 788	31,2	76 873	13 915	5 428	4 296	4 067	(124)
60 - 66	28 494	9,8	25 263	3 231	1 244	1 353	622	12
67 - 74	31 862	11,0	29 632	2 230	732	1 033	462	3
75 und älter	25 754	8,9	24 268	1 486	515	555	410	6

### Noch: 1.3 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Familienstand (ausführlich)</b>								
Ledig	133 178	45,8	117 813	15 365	6 677	3 867	4 426	395
Verheiratet	105 792	36,4	85 750	20 042	6 319	7 753	5 830	(140)
Verwitwet	17 952	6,2	16 984	968	283	451	222	12
Geschieden	32 226	11,1	29 213	3 013	995	1 138	849	(31)
Eingetr. Lebenspartnerschaft	1 434	0,5	1 225	209	78	25	106	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	28	0,0	28	-	-	-	-	-
Lebenspartnerschaft aufgehoben	84	0,0	74	10	6	-	4	-
Ohne Angabe	47	0,0	32	15	-	9	-	6
<b>Religion (ausführlich)</b>								
Römisch-katholische Kirche	42 430	14,7	34 930	7 510	5 060	/	1 220	-
Evangelische Kirche	79 090	27,4	77 300	1 790	/	/	/	/
Evangelische Freikirchen	1 540	0,5	1 280	/	/	/	/	-
Orthodoxe Kirchen	7 450	2,6	3 220	4 230	1 690	2 060	/	/
Jüdische Gemeinden	3 930	1,4	2 750	1 180	/	/	/	/
Sonstige	8 740	3,0	4 060	4 680	/	2 060	1 180	/
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	145 830	50,5	126 710	19 110	6 300	6 860	5 630	/

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der aus Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheiten abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen anderer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staaten mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen  
sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%	Anzahl		Anzahl	EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt
Erwerbsstatus (ausführlich)								
Erwerbspersonen	152 890	52,9	131 840	21 050	8 520	6 920	5 320	/
Erwerbstätige	142 140	49,2	123 550	18 590	7 790	5 950	4 720	/
Erwerbslose	10 750	3,7	8 290	2 460	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	9 090	3,1	7 000	2 080	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	1 660	0,6	/	/	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	136 120	47,1	118 460	17 660	6 720	6 390	4 340	/
Personen unterhalb des Mindestalters	32 410	11,2	29 540	2 870	/	/	/	/
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/ Kapitalerträgen	67 860	23,5	62 610	5 250	2 150	2 320	/	/
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	14 860	5,1	11 850	3 000	/	/	1 430	/
Hausfrauen und Hausmänner	6 900	2,4	4 050	2 850	/	/	/	/
Sonstige	14 090	4,9	10 400	3 690	/	1 560	/	/
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf								
Angestellte/Arbeiter/-innen	101 530	71,4	88 480	13 050	5 020	4 700	3 280	/
Beamte/-innen	9 240	6,5	9 060	/	/	/	/	-
Selbstständige mit Beschäftigten	10 730	7,5	9 290	1 430	/	/	/	-
Selbstständige ohne Beschäftigte	19 920	14,0	16 110	3 810	2 020	/	/	/
Mithelfende Familienangehörige	/	/	/	/	/	/	/	-
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)								
Führungskräfte	7 900	5,7	6 610	1 290	/	/	/	-
Akademische Berufe	47 510	34,1	42 420	5 090	2 510	/	1 530	/
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	28 180	20,2	26 040	2 140	/	/	/	/
Bürokräfte und verwandte Berufe	16 330	11,7	14 890	1 450	/	/	/	-
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	21 690	15,6	17 310	4 380	2 070	1 660	/	/
Fachkräfte in Land-/ Forstwirtschaft und Fischerei	/	/	/	/	-	-	/	-
Handwerks- und verwandte Berufe	6 600	4,7	5 650	/	/	/	/	-
Bediener von Anlagen/ Maschinen und Montageberufe	3 060	2,2	2 300	/	/	/	/	-
Hilfsarbeitskräfte	7 320	5,3	4 910	2 420	/	/	/	/
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	/	-	-	-	-	-

### Noch: 1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				davon				
	Anzahl	%	Anzahl	Insgesamt	EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
<b>Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche</b>								
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	/	/	/	-	-	-	-	-
Produzierendes Gewerbe	14 240	10,0	12 120	2 130	/	980	/	/
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	9 040	6,4	7 880	1 160	/	/	/	/
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	1 110	0,8	1 070	/	/	/	-	-
Baugewerbe	4 090	2,9	3 160	/	/	/	/	/
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	37 560	26,4	31 330	6 230	2 670	1 950	1 540	/
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	22 130	15,6	17 690	4 440	1 680	1 540	1 190	/
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	15 430	10,9	13 640	1 790	/	/	/	/
Sonstige Dienstleistungen	90 150	63,4	79 920	10 230	4 340	3 010	2 830	/
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	4 040	2,8	3 790	/	/	/	/	-
Grundstücks-/ Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	29 450	20,7	25 440	4 000	1 690	1 210	1 070	/
Öffentliche Verwaltung u.ä.	13 130	9,2	12 930	/	/	/	/	-
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	43 530	30,6	37 760	5 780	2 410	1 690	1 660	/
Unbekannt	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen</b>								
Klasse 1 bis 4	12 390	47,0	11 020	/	/	/	/	/
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	9 380	35,6	8 340	/	/	/	/	/
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	4 590	17,4	3 800	/	/	/	/	/
<b>Höchster Schulabschluss</b>								
Ohne oder noch kein Schulabschluss	16 050	6,3	9 520	6 530	1 870	3 320	1 300	/
Ohne Schulabschluss	12 020	4,7	6 050	5 970	1 750	3 170	/	/
Noch in schulischer Ausbildung	4 030	1,6	3 470	/	/	/	/	/
Haupt-/ Volksschulabschluss	43 870	17,1	39 020	4 850	1 850	1 850	/	/
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	62 960	24,5	56 450	6 510	2 650	2 890	/	/
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	58 370	22,8	52 650	5 720	2 320	2 590	/	/
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	4 590	1,8	3 800	/	/	/	/	/
Fachhochschulreife	19 520	7,6	17 130	2 400	/	/	/	/
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	114 100	44,5	98 370	15 720	7 100	3 740	4 810	/

### Noch: 1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)</b>								
Ohne beruflichen Abschluss	69 170	27,0	53 370	15 800	5 100	6 650	3 940	/
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	71 960	28,1	66 160	5 800	2 480	2 170	/	/
Fachschulabschluss	25 320	9,9	22 720	2 600	1 680	/	/	/
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	4 960	1,9	4 330	/	/	/	/	/
Fachhochschulabschluss	18 980	7,4	17 380	1 600	/	/	/	/
Hochschulabschluss	55 120	21,5	46 490	8 630	3 480	2 120	3 020	-
Promotion	10 990	4,3	10 030	/	/	/	/	/
<b>Migrationshintergrund und -erfahrung</b>								
Personen ohne Migrationshintergrund	207 010	71,6	207 010	-	-	-	-	-
Personen mit Migrationshintergrund	82 000	28,4	43 240	38 770	15 480	13 300	9 500	/
Ausländer/-innen	38 770	13,4	-	38 770	15 480	13 300	9 500	/
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	32 300	11,2	-	32 300	12 280	11 050	8 640	/
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	6 470	2,2	-	6 470	3 200	2 250	/	/
Deutsche mit Migrationshintergrund	43 240	15,0	43 240	-	-	-	-	-
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	22 010	7,6	22 010	-	-	-	-	-
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	21 230	7,3	21 230	-	-	-	-	-
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	8 800	3,0	8 800	-	-	-	-	-
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	12 430	4,3	12 430	-	-	-	-	-
<b>Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)</b>								
Bosnien und Herzegowina	1 400	1,7	/	/	-	/	-	-
Griechenland	2 550	3,1	/	1 730	1 730	-	-	-
Italien	2 760	3,4	/	2 000	2 000	-	-	-
Kasachstan	/	/	/	/	-	-	/	-
Kroatien	2 030	2,5	/	/	-	/	-	-
Niederlande	/	/	/	/	/	-	-	-
Österreich	1 600	2,0	/	/	/	-	-	-
Polen	10 940	13,3	7 790	3 160	3 160	-	-	-
Rumänien	/	/	/	/	/	-	-	-
Russische Föderation	5 130	6,3	2 940	2 190	-	2 060	-	/
Türkei	12 130	14,8	6 370	5 770	-	5 660	-	/
Ukraine	4 010	4,9	2 030	1 980	-	1 870	-	/
Sonstige	37 180	45,3	19 190	17 990	6 730	1 670	9 490	/
Unbekanntes Ausland	/	/	-	/	-	-	-	/



### Noch: 1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt</b>								
1956 - 1959	/	/	/	/	/	/	-	-
1960 - 1969	3 950	7,3	1 970	1 990	/	/	/	-
1970 - 1979	8 110	14,9	4 230	3 880	1 610	1 680	/	-
1980 - 1989	10 350	19,1	6 290	4 060	1 660	/	/	-
1990 - 1999	13 380	24,6	5 550	7 830	2 390	3 490	1 640	/
2000 - 2011	14 330	26,4	2 160	12 170	4 570	2 940	4 640	/
Unbekannt	2 970	5,5	780	2 200	/	/	/	/
<b>Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer</b>								
Unter 5 Jahre	9 910	12,1	3 880	6 030	2 760	/	2 080	/
5 - 9 Jahre	10 100	12,3	4 870	5 230	1 960	1 370	1 910	-
10 - 14 Jahre	8 610	10,5	4 060	4 550	/	1 450	1 450	/
15 - 19 Jahre	9 440	11,5	4 760	4 680	1 550	2 260	/	/
20 und mehr Jahre	40 970	50,0	24 890	16 070	6 860	6 320	2 620	/
Unbekannt	2 970	3,6	780	2 200	/	/	/	/

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der aus Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszahlung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staaten mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf

Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

## 1.5 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Insgesamt</b>							
Insgesamt	290 741	100,0	38 464	39 149	83 890	64 441	64 797
<b>Geschlecht</b>							
Männlich	136 179	46,8	20 365	18 316	40 907	29 985	26 606
Weiblich	154 562	53,2	18 099	20 833	42 983	34 456	38 191
<b>Familienstand (ausführlich)</b>							
Ledig	133 178	45,8	38 461	35 254	37 972	14 483	7 008
Verheiratet	105 792	36,4	3	3 507	36 122	34 287	31 873
Verwitwet	17 952	6,2	-	3	323	2 182	15 444
Geschieden	32 226	11,1	-	307	8 806	12 984	10 129
Eingetr. Lebenspartnerschaft	1 434	0,5	-	58	621	459	296
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	28	0,0	-	-	-	12	16
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	84	0,0	-	(16)	40	16	12
Ohne Angabe	47	0,0	-	4	(6)	18	19
<b>Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern</b>							
Deutschland	251 119	86,4	34 660	32 934	67 297	55 904	60 324
Bosnien und Herzegowina	760	0,3	114	105	279	(206)	(56)
Griechenland	1 058	0,4	63	156	391	264	184
Italien	1 764	0,6	155	198	736	467	208
Kasachstan	51	0,0	3	12	27	9	-
Kroatien	1 121	0,4	51	116	361	406	187
Niederlande	413	0,1	26	36	152	146	53
Österreich	1 100	0,4	50	120	395	356	179
Polen	3 592	1,2	349	565	1 512	906	260
Rumänien	350	0,1	29	89	155	35	(42)
Russische Föderation	1 971	0,7	226	365	831	364	185
Türkei	5 213	1,8	410	750	2 177	961	915
Ukraine	1 381	0,5	(137)	(208)	584	265	187
Sonstige	20 848	7,2	2 191	3 495	8 993	4 152	2 017
<b>Religion (ausführlich)</b>							
Römisch-katholische Kirche	42 430	14,7	6 830	6 220	12 080	9 420	7 880
Evangelische Kirche	79 090	27,4	8 090	9 170	18 540	16 570	26 730
Evangelische Freikirchen	1 540	0,5	/	/	/	/	/
Orthodoxe Kirchen	7 450	2,6	/	1 350	2 520	1 370	/
Jüdische Gemeinden	3 930	1,4	/	/	/	/	/
Sonstige	8 740	3,0	/	1 740	3 100	1 530	/
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	145 830	50,5	19 960	19 380	45 800	32 930	27 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. | der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausge Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit, Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit sind unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlichen rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

## 1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Erwerbsstatus (ausführlich)</b>							
Erwerbspersonen	152 890	52,9	/	26 200	73 120	45 950	6 960
Erwerbstätige	142 140	49,2	/	23 430	68 510	42 990	6 610
Erwerbslose	10 750	3,7	/	2 770	4 610	2 960	/
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	9 090	3,1	-	2 300	3 920	2 520	/
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	1 660	0,6	/	/	/	/	-
Nichterwerbspersonen	136 120	47,1	37 470	12 420	10 330	17 480	58 410
Personen unterhalb des Mindestalters	32 410	11,2	32 410	-	-	-	-
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/ Kapitalerträgen	67 860	23,5	-	/	/	9 450	57 410
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	14 860	5,1	4 880	9 060	870	/	-
Hausfrauen und Hausmänner	6 900	2,4	-	/	2 940	2 940	/
Sonstige	14 090	4,9	/	2 670	5 610	5 040	/
<b>Erwerbstätige nach Stellung im Beruf</b>							
Angestellte/Arbeiter/-innen	101 530	71,4	/	21 150	49 700	27 380	2 690
Beamte/-innen	9 240	6,5	-	630	3 980	4 470	/
Selbstständige mit Beschäftigten	10 730	7,5	-	/	4 920	4 270	/
Selbstständige ohne Beschäftigte	19 920	14,0	-	1 410	9 770	6 700	2 050
Mithelfende Familienangehörige	/	/	-	/	/	/	/
<b>Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)</b>							
Führungskräfte	7 900	5,7	-	/	4 340	2 630	/
Akademische Berufe	47 510	34,1	-	4 970	24 500	15 290	2 740
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	28 180	20,2	/	3 760	14 460	8 820	/
Bürokräfte und verwandte Berufe	16 330	11,7	/	4 300	6 800	4 700	/
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	21 690	15,6	/	5 630	8 920	5 820	/
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	/	-	/	/	/	/
Handwerks- und verwandte Berufe	6 600	4,7	/	/	3 290	1 650	/
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	3 060	2,2	-	/	1 630	/	/
Hilfsarbeitskräfte	7 320	5,3	/	1 470	3 210	2 120	/
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	-	/	/	/	-

## Noch: 1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche</b>							
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	/	/	-	/	/	/	-
Produzierendes Gewerbe	14 240	10,0	/	1 970	7 570	3 850	/
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	9 040	6,4	/	1 420	4 620	2 470	/
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	1 110	0,8	-	/	610	/	/
Baugewerbe	4 090	2,9	/	410	2 340	1 050	/
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	37 560	26,4	/	7 690	19 120	9 320	1 080
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	22 130	15,6	/	5 380	10 540	5 220	/
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	15 430	10,9	/	2 300	8 580	4 100	/
Sonstige Dienstleistungen	90 150	63,4	/	13 720	41 770	29 730	4 720
Finanz- und Versicherungsdienst- leistungen	4 040	2,8	-	500	2 150	1 120	/
Grundstücks-/ Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	29 450	20,7	/	4 780	14 490	8 100	2 010
Öffentliche Verwaltung u.ä.	13 130	9,2	/	1 310	5 530	6 090	/
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	43 530	30,6	/	7 140	19 600	14 420	2 230
Unbekannt	-	-	-	-	-	-	-
<b>Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen</b>							
Klasse 1 bis 4	12 390	47,0	12 390	-	-	-	-
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	9 380	35,6	9 000	/	/	-	-
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	4 590	17,4	1 640	2 890	/	-	-
<b>Höchster Schulabschluss</b>							
Ohne oder noch kein Schulabschluss	16 050	6,3	3 710	1 700	3 350	3 270	4 030
Ohne Schulabschluss	12 020	4,7	/	1 330	3 340	3 270	4 030
Noch in schulischer Ausbildung	4 030	1,6	3 650	/	/	-	-
Haupt-/ Volksschulabschluss	43 870	17,1	/	3 170	6 830	11 700	22 000
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	62 960	24,5	1 830	10 140	20 900	14 730	15 360
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	58 370	22,8	/	7 250	20 840	14 730	15 360
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	4 590	1,8	1 640	2 890	/	-	-
Fachhochschulreife	19 520	7,6	/	2 880	6 140	5 500	5 000
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	114 100	44,5	/	20 620	46 200	28 160	19 080

## Noch: 1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)</b>							
Ohne beruflichen Abschluss	69 170	27,0	5 740	21 630	17 190	11 380	13 240
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	71 960	28,1	-	7 010	20 400	18 470	26 090
Fachschulabschluss	25 320	9,9	-	1 770	8 190	8 180	7 180
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	4 960	1,9	-	/	2 170	/	/
Fachhochschulabschluss	18 980	7,4	-	1 390	7 780	5 240	4 570
Hochschulabschluss	55 120	21,5	-	5 920	23 350	15 880	9 970
Promotion	10 990	4,3	-	/	4 350	3 120	3 320
<b>Migrationshintergrund und -erfahrung</b>							
Personen ohne Migrationshintergrund	207 010	71,6	23 020	24 140	55 750	47 800	56 290
Personen mit Migrationshintergrund	82 000	28,4	15 230	14 370	27 670	15 560	9 180
Ausländer/-innen	38 770	13,4	3 670	6 280	15 640	8 540	4 640
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	32 300	11,2	/	5 040	13 650	8 050	4 160
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	6 470	2,2	2 280	1 240	1 980	/	/
Deutsche mit Migrationshintergrund	43 240	15,0	11 560	8 090	12 030	7 020	4 540
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	22 010	7,6	/	2 240	7 660	6 900	4 360
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	21 230	7,3	10 710	5 840	4 370	/	/
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	8 800	3,0	4 390	2 600	1 730	-	/
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	12 430	4,3	6 320	3 240	2 640	/	/
<b>Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)</b>							
Bosnien und Herzegowina	1 400	1,7	/	/	/	/	/
Griechenland	2 550	3,1	/	/	/	/	/
Italien	2 760	3,4	/	/	/	/	/
Kasachstan	/	/	/	/	/	/	/
Kroatien	2 030	2,5	/	/	/	/	/
Niederlande	/	/	/	/	/	/	/
Österreich	1 600	2,0	/	/	/	/	/
Polen	10 940	13,3	1 690	2 140	3 240	2 400	1 470
Rumänien	/	/	/	/	/	/	/
Russische Föderation	5 130	6,3	/	/	1 440	1 380	/
Türkei	12 130	14,8	2 350	2 220	4 680	1 260	1 620
Ukraine	4 010	4,9	/	/	1 400	/	/
Sonstige	37 180	45,3	7 630	6 700	12 940	6 550	3 370
Unbekanntes Ausland	/	/	-	/	-	/	-

## Noch: 1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt</b>							
1956 - 1959	/	/	-	-	-	/	/
1960 - 1969	3 950	7,3	-	-	/	1 200	2 550
1970 - 1979	8 110	14,9	-	-	1 900	4 360	1 850
1980 - 1989	10 350	19,1	-	/	4 270	4 070	/
1990 - 1999	13 380	24,6	/	1 920	7 230	2 780	1 350
2000 - 2011	14 330	26,4	2 070	4 020	6 670	1 260	/
Unbekannt	2 970	5,5	/	/	/	/	/
<b>Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer</b>							
Unter 5 Jahre	9 910	12,1	4 880	2 290	2 350	/	/
5 - 9 Jahre	10 100	12,3	5 250	1 460	2 670	/	/
10 - 14 Jahre	8 610	10,5	3 290	/	3 380	/	/
15 - 19 Jahre	9 440	11,5	1 750	2 040	3 320	1 350	/
20 und mehr Jahre	40 970	50,0	-	7 050	14 890	11 650	7 370
Unbekannt	2 970	3,6	/	/	/	/	/

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der aus Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägung der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszahlung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärt Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandwe Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.



## 1.7 Bevölkerung nach Familienstand und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartner- schaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartner- schaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Insgesamt</b>							
Insgesamt	290 741	100,0	133 178	107 226	17 980	32 310	47
<b>Geschlecht</b>							
Männlich	136 179	46,8	68 240	53 677	2 568	11 677	17
Weiblich	154 562	53,2	64 938	53 549	15 412	20 633	30
<b>Alter (5er-Jahresgruppen)</b>							
Unter 5	11 309	3,9	11 309	-	-	-	-
5 - 9	10 395	3,6	10 395	-	-	-	-
10 - 14	10 551	3,6	10 551	-	-	-	-
15 - 19	10 687	3,7	10 674	13	-	-	-
20 - 24	15 437	5,3	14 996	407	-	(34)	-
25 - 29	19 234	6,6	15 790	3 148	3	289	4
30 - 34	18 505	6,4	11 735	6 057	(31)	682	-
35 - 39	17 725	6,1	8 308	7 987	(39)	1 388	3
40 - 44	22 410	7,7	9 030	10 622	81	2 677	-
45 - 49	25 250	8,7	8 899	12 077	172	4 099	3
50 - 54	22 036	7,6	6 226	11 219	403	4 185	3
55 - 59	21 092	7,3	4 633	11 436	669	4 350	4
60 - 64	21 313	7,3	3 624	12 091	1 122	4 465	11
65 - 69	20 519	7,1	2 611	11 846	2 027	4 035	-
70 - 74	18 524	6,4	1 870	10 536	2 967	3 141	10
75 - 79	10 741	3,7	989	5 473	2 890	1 380	9
80 - 84	7 167	2,5	675	2 740	2 985	767	-
85 - 89	4 924	1,7	561	1 164	2 668	531	-
90 und älter	2 922	1,0	302	410	1 923	287	-
<b>Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)</b>							
Unter 3	6 878	2,4	6 878	-	-	-	-
3 - 5	6 419	2,2	6 419	-	-	-	-
6 - 9	8 407	2,9	8 407	-	-	-	-
10 - 15	12 658	4,4	12 658	-	-	-	-
16 - 18	6 247	2,1	6 244	3	-	-	-
19 - 24	17 770	6,1	17 319	417	-	(34)	-
25 - 39	55 464	19,1	35 833	17 192	(73)	2 359	7
40 - 59	90 788	31,2	28 788	45 354	1 325	15 311	(10)
60 - 66	28 494	9,8	4 609	16 192	1 727	5 955	11
67 - 74	31 862	11,0	3 496	18 281	4 389	5 686	10
75 und älter	25 754	8,9	2 527	9 787	10 466	2 965	9

## Noch: 1.7 Bevölkerung nach Familienstand und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartner- schaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartner-schaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern</b>							
Deutschland	251 119	86,4	117 813	86 975	17 012	29 287	32
Bosnien und Herzegowina	760	0,3	264	397	22	74	3
Griechenland	1 058	0,4	485	498	27	48	-
Italien	1 764	0,6	815	808	24	117	-
Kasachstan	51	0,0	6	(39)	-	6	-
Kroatien	1 121	0,4	266	718	36	(101)	-
Niederlande	413	0,1	(194)	173	3	43	-
Österreich	1 100	0,4	486	488	27	99	-
Polen	3 592	1,2	1 401	1 788	91	312	-
Rumänien	350	0,1	180	140	12	18	-
Russische Föderation	1 971	0,7	664	1 033	(91)	183	-
Türkei	5 213	1,8	1 265	3 391	165	389	3
Ukraine	1 381	0,5	354	795	60	(169)	3
Sonstige	20 848	7,2	8 985	9 983	410	1 464	6
<b>Religion (ausführlich)</b>							
Römisch- katholische Kirche	42 430	14,7	19 940	15 410	2 590	4 490	-
Evangelische Kirche	79 090	27,4	33 910	28 220	9 120	7 840	-
Evangelische Freikirchen	1 540	0,5	/	/	/	/	-
Orthodoxe Kirchen	7 450	2,6	3 360	3 270	/	/	-
Jüdische Gemeinden	3 930	1,4	1 370	1 890	/	/	-
Sonstige	8 740	3,0	3 820	3 770	/	/	-
Keiner ö.-r. Religions- gesellschaft zugehörig	145 830	50,5	70 360	50 990	6 460	18 020	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der aus Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninfor Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit :

Bei der Differenzierung nach "Familienstand" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehör Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörig unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer

anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

Bei der Differenzierung nach „Familienstand“ wurde in der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis die Ausprägung „Ohne Angabe“ nicht ermittelt. Deshalb werden für diese Ausprägung bei der kombinierten Auswertung mit dem Hochrechnungsmerkmal „Religion (ausführlich)“ keine Werte ausgewiesen.

## 1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Ein- getr. Lebens- partnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Ein- getr. Lebens- partnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Erwerbsstatus (ausführlich)</b>							
Erwerbspersonen	152 890	52,9	69 120	62 430	2 510	18 820	/
Erwerbstätige	142 140	49,2	63 090	59 340	2 300	17 400	/
Erwerbslose	10 750	3,7	6 030	3 090	/	1 410	-
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	9 090	3,1	5 090	2 670	/	1 170	-
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	1 660	0,6	/	/	/	/	-
Nichterwerbspersonen	136 120	47,1	63 600	42 290	16 520	13 710	-
Personen unterhalb des Mindestalters	32 410	11,2	32 410	-	-	-	-
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/ Kapitalerträgen	67 860	23,5	9 710	31 300	16 190	10 660	-
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	14 860	5,1	14 270	/	-	/	-
Hausfrauen und Hausmänner	6 900	2,4	/	5 870	/	/	-
Sonstige	14 090	4,9	6 540	4 610	/	2 710	-
<b>Erwerbstätige nach Stellung im Beruf</b>							
Angestellte/Arbeiter/-innen	101 530	71,4	47 780	40 050	1 440	12 260	/
Beamte/-innen	9 240	6,5	3 500	4 500	/	1 140	-
Selbstständige mit Beschäftigten	10 730	7,5	3 390	6 120	/	/	-
Selbstständige ohne Beschäftigte	19 920	14,0	8 340	8 180	/	2 790	-
Mithelfende Familienangehörige	/	/	/	/	-	/	-
<b>Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)</b>							
Führungskräfte	7 900	5,7	2 290	4 680	/	/	-
Akademische Berufe	47 510	34,1	20 720	21 530	/	4 760	-
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	28 180	20,2	12 250	11 430	/	4 050	-
Bürokräfte und verwandte Berufe	16 330	11,7	8 780	5 640	/	1 540	-
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	21 690	15,6	9 890	7 920	/	3 240	-
Fachkräfte in Land-/ Forstwirtschaft und Fischerei	/	/	/	/	/	/	-
Handwerks- und verwandte Berufe	6 600	4,7	3 430	2 240	/	/	-
Bediener von Anlagen/ Maschinen und Montageberufe	3 060	2,2	/	1 380	/	/	-
Hilfsarbeitskräfte	7 320	5,3	2 830	3 180	/	/	-
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	/	/	-	/	-

**Noch: 1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie  
Migrationshintergrund**

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Ein- getr. Lebens- partnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Ein- getr. Lebens- partnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche</b>							
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	/	/	/	/	-	/	-
Produzierendes Gewerbe	14 240	10,0	5 650	6 710	/	1 690	-
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	9 040	6,4	3 790	4 140	/	980	-
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	1 110	0,8	460	490	/	/	-
Baugewerbe	4 090	2,9	1 400	2 080	/	/	-
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	37 560	26,4	18 060	14 410	/	4 300	-
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	22 130	15,6	10 480	8 220	/	2 820	-
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	15 430	10,9	7 580	6 190	/	1 480	-
Sonstige Dienstleistungen	90 150	63,4	39 260	38 180	1 300	11 400	/
Finanz- und Versicherungsdienst- leistungen	4 040	2,8	1 590	1 790	/	570	/
Grundstücks-/ Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	29 450	20,7	12 980	12 760	/	3 310	/
Öffentliche Verwaltung u.ä. Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	13 130	9,2	4 900	6 150	/	1 890	/
(ohne öfftl. Verwaltung)	43 530	30,6	19 790	17 470	630	5 630	-
Unbekannt	-	-	-	-	-	-	-
<b>Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen</b>							
Klasse 1 bis 4	12 390	47,0	12 390	-	-	-	-
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	9 380	35,6	9 370	/	-	-	-
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	4 590	17,4	4 420	/	/	/	-
<b>Höchster Schulabschluss</b>							
Ohne oder noch kein Schulabschluss	16 050	6,3	6 920	5 740	1 320	2 070	-
Ohne Schulabschluss	12 020	4,7	2 900	5 730	1 320	2 070	-
Noch in schulischer Ausbildung	4 030	1,6	4 020	/	-	-	-
Haupt-/ Volksschulabschluss	43 870	17,1	9 770	18 490	8 650	6 960	-
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	62 960	24,5	26 860	22 610	4 340	9 150	-
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	58 370	22,8	22 430	22 510	4 300	9 130	-
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	4 590	1,8	4 420	/	/	/	-
Fachhochschulreife	19 520	7,6	7 780	8 140	/	2 540	-
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	114 100	44,5	49 630	49 180	3 820	11 470	-

**Noch: 1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie  
Migrationshintergrund**

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Ein- getr. Lebens- partnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Ein- getr. Lebens- partnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)</b>							
Ohne beruflichen Abschluss	69 170	27,0	36 820	19 410	5 370	7 570	-
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	71 960	28,1	23 000	29 410	8 770	10 790	-
Fachschulabschluss	25 320	9,9	8 460	10 260	2 040	4 570	-
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	4 960	1,9	2 160	2 020	/	/	-
Fachhochschulabschluss	18 980	7,4	6 800	8 690	/	2 540	-
Hochschulabschluss	55 120	21,5	21 000	27 270	1 500	5 350	-
Promotion	10 990	4,3	2 720	7 090	/	/	-
<b>Migrationshintergrund und -erfahrung</b>							
Personen ohne Migrationshintergrund	207 010	71,6	95 230	71 300	16 410	24 070	-
Personen mit Migrationshintergrund	82 000	28,4	38 240	32 850	2 790	8 130	-
Ausländer/-innen	38 770	13,4	14 140	19 160	1 470	4 000	-
Ausländer/-innen mit eigener Migrations- erfahrung	32 300	11,2	9 840	17 070	1 420	3 970	-
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	6 470	2,2	4 300	2 090	/	/	-
Deutsche mit Migrationshintergrund	43 240	15,0	24 100	13 690	1 320	4 130	-
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	22 010	7,6	5 530	11 450	1 270	3 760	-
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	21 230	7,3	18 580	2 240	/	/	-
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	8 800	3,0	7 550	/	-	/	-
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	12 430	4,3	11 030	/	/	/	-
<b>Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)</b>							
Bosnien und Herzegowina	1 400	1,7	/	/	/	/	-
Griechenland	2 550	3,1	/	/	/	/	-
Italien	2 760	3,4	1 420	/	/	/	-
Kasachstan	/	/	/	/	/	/	-
Kroatien	2 030	2,5	/	/	/	/	-
Niederlande	/	/	/	/	/	/	-
Österreich	1 600	2,0	/	/	/	/	-
Polen	10 940	13,3	5 070	3 820	/	1 540	-
Rumänien	/	/	/	/	/	/	-
Russische Föderation	5 130	6,3	2 030	2 230	/	/	-
Türkei	12 130	14,8	5 260	5 790	/	/	-
Ukraine	4 010	4,9	1 630	1 930	/	/	-
Sonstige	37 180	45,3	18 660	13 920	/	3 700	-
Unbekanntes Ausland	/	/	/	/	-	-	-

### Noch: 1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt</b>							
1956 - 1959	/	/	/	/	/	/	-
1960 - 1969	3 950	7,3	/	2 430	/	/	-
1970 - 1979	8 110	14,9	/	5 420	/	1 130	-
1980 - 1989	10 350	19,1	2 570	5 240	/	2 050	-
1990 - 1999	13 380	24,6	3 320	7 540	/	1 800	-
2000 - 2011	14 330	26,4	6 540	6 430	/	1 240	-
Unbekannt	2 970	5,5	1 080	/	/	/	-
<b>Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer</b>							
Unter 5 Jahre	9 910	12,1	7 210	2 600	/	/	-
5 - 9 Jahre	10 100	12,3	6 800	2 490	/	/	-
10 - 14 Jahre	8 610	10,5	4 850	2 780	/	/	-
15 - 19 Jahre	9 440	11,5	4 300	3 770	/	/	-
20 und mehr Jahre	40 970	50,0	14 010	20 160	1 860	4 940	-
Unbekannt	2 970	3,6	1 080	/	/	/	-

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der aus Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägung der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszahlung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Bei der Differenzierung nach „Familienstand“ beziehen sich die Informationen zu „Eingetr. Lebenspartnerschaften“ auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach „Familienstand“ wurde in der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis die Ausprägung „Ohne Angabe“ nicht e. Deshalb werden für diese Ausprägung bei der kombinierten Auswertung mit Ausprägungen aus der Hochrechnung aus dem Themenbereich „Erwerbstätigkeit“ keine Werte ausgewiesen.

Bei der Differenzierung nach „Familienstand“ wurde in der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis die Ausprägung „Ohne Angabe“ nicht e. Deshalb werden für diese Ausprägung bei der kombinierten Auswertung mit den Hochrechnungsmerkmalen aus den Themenbereichen Migr: Bildung keine Werte ausgewiesen.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit

ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.



## 2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
<b>Insgesamt</b>		
Insgesamt	172 630	100,0
<b>Typ des privaten Haushalts (nach Familien)</b>		
Eiipersonenhaushalte (Singlehaushalte)	96 545	55,9
Paare ohne Kind(er)	34 765	20,1
Paare mit Kind(ern)	21 626	12,5
Alleinerziehende Elternteile	13 802	8,0
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	5 892	3,4
<b>Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)</b>		
Eiipersonenhaushalte (Singlehaushalte)	96 545	55,9
Ehepaare	45 902	26,6
Eingetr. Lebenspartnerschaften	596	0,3
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	9 893	5,7
Alleinerziehende Mütter	11 904	6,9
Alleinerziehende Väter	1 898	1,1
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	5 892	3,4
<b>Größe des privaten Haushalts</b>		
1 Person	96 545	55,9
2 Personen	48 226	27,9
3 Personen	15 566	9,0
4 Personen	8 726	5,1
5 Personen	2 377	1,4
6 und mehr Personen	1 190	0,7
<b>Seniorenstatus eines Haushalts</b>		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	39 885	23,1
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	11 733	6,8
Haushalte ohne Senioren/-innen	121 012	70,1

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

## 3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
<b>Insgesamt</b>		
Insgesamt	70 193	100,0
<b>Typ der Kernfamilie (nach Familien)</b>		
Paare ohne Kind(er)	34 765	49,5
Paare mit Kind(ern)	21 626	30,8
Alleinerziehende Elternteile	13 802	19,7
<b>Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)</b>		
Ehepaare	45 902	65,4
Eingetragene Lebenspartnerschaften	596	0,8
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	9 893	14,1
Alleinerziehende Väter	1 898	2,7
Alleinerziehende Mütter	11 904	17,0
<b>Größe der Kernfamilie</b>		
2 Personen	44 986	64,1
3 Personen	14 778	21,1
4 Personen	8 134	11,6
5 Personen	1 810	2,6
6 und mehr Personen	485	0,7

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In einem Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

## 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten		
	Charlottenburg- Wilmersdorf	Berlin	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Insgesamt</b>			
Insgesamt	290 741	3 292 365	80 219 695
<b>Geschlecht</b>			
Männlich	136 179	1 599 653	39 145 941
Weiblich	154 562	1 692 712	41 073 754
<b>Alter (5er-Jahresgruppen)</b>			
Unter 5	11 309	154 202	3 338 895
5 - 9	10 395	135 426	3 525 830
10 - 14	10 551	131 163	3 940 566
15 - 19	10 687	128 360	4 013 880
20 - 24	15 437	216 644	4 835 639
25 - 29	19 234	263 554	4 872 533
30 - 34	18 505	249 832	4 751 911
35 - 39	17 725	214 453	4 742 893
40 - 44	22 410	255 731	6 351 189
45 - 49	25 250	283 957	6 999 679
50 - 54	22 036	232 712	6 206 294
55 - 59	21 092	206 020	5 419 450
60 - 64	21 313	185 959	4 702 815
65 - 69	20 519	187 078	4 173 351
70 - 74	18 524	189 010	4 861 239
75 - 79	10 741	118 408	3 270 283
80 - 84	7 167	75 065	2 328 083
85 - 89	4 924	41 970	1 335 076
90 und älter	2 922	22 821	550 089
<b>Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)</b>			
Unter 3	6 878	94 867	1 984 523
3 - 5	6 419	86 753	2 025 183
6 - 9	8 407	108 008	2 855 019
10 - 15	12 658	156 206	4 719 579
16 - 18	6 247	74 926	2 377 761
19 - 24	17 770	245 035	5 692 745
25 - 39	55 464	727 839	14 367 337
40 - 59	90 788	978 420	24 976 612
60 - 66	28 494	246 976	6 108 258
67 - 74	31 862	315 071	7 629 147
75 und älter	25 754	258 264	7 483 531
<b>Familienstand (ausführlich)</b>			
Ledig	133 178	1 564 484	32 039 091
Verheiratet	105 792	1 186 713	36 669 868
Verwitwet	17 952	196 801	5 733 361
Geschieden	32 226	333 989	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	1 434	8 709	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	28	178	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	84	752	5 531
Ohne Angabe	47	739	24 572

## Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten		
	Charlottenburg- Wilmersdorf	Berlin	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern</b>			
Deutschland	251 119	2 918 072	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	760	9 149	140 103
Griechenland	1 058	7 354	254 282
Italien	1 764	12 293	488 390
Kasachstan	51	1 477	46 740
Kroatien	1 121	8 506	209 840
Niederlande	413	3 187	128 862
Österreich	1 100	7 398	164 246
Polen	3 592	31 548	382 391
Rumänien	350	3 939	126 169
Russische Föderation	1 971	13 028	174 023
Türkei	5 213	94 583	1 505 305
Ukraine	1 381	7 040	112 983
Sonstige	20 848	174 791	2 446 679
<b>Religion (ausführlich)</b>			
Römisch-katholische Kirche	42 430	315 280	24 869 380
Evangelische Kirche	79 090	706 650	24 552 110
Evangelische Freikirchen	1 540	22 330	714 360
Orthodoxe Kirchen	7 450	49 880	1 050 740
Jüdische Gemeinden	3 930	12 930	83 430
Sonstige	8 740	116 840	2 116 460
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	145 830	2 045 340	26 265 880

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgegebenen Einzelwerte abweichen können.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit, Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlichen rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

## 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten		
	Charlottenburg- Wilmersdorf	Berlin	Deutschland
	%	%	%
<b>Geschlecht</b>			
Männlich	46,8	48,6	48,8
Weiblich	53,2	51,4	51,2
<b>Alter (5er-Jahresgruppen)</b>			
Unter 5	3,9	4,7	4,2
5 - 9	3,6	4,1	4,4
10 - 14	3,6	4,0	4,9
15 - 19	3,7	3,9	5,0
20 - 24	5,3	6,6	6,0
25 - 29	6,6	8,0	6,1
30 - 34	6,4	7,6	5,9
35 - 39	6,1	6,5	5,9
40 - 44	7,7	7,8	7,9
45 - 49	8,7	8,6	8,7
50 - 54	7,6	7,1	7,7
55 - 59	7,3	6,3	6,8
60 - 64	7,3	5,6	5,9
65 - 69	7,1	5,7	5,2
70 - 74	6,4	5,7	6,1
75 - 79	3,7	3,6	4,1
80 - 84	2,5	2,3	2,9
85 - 89	1,7	1,3	1,7
90 und älter	1,0	0,7	0,7
<b>Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)</b>			
Unter 3	2,4	2,9	2,5
3 - 5	2,2	2,6	2,5
6 - 9	2,9	3,3	3,6
10 - 15	4,4	4,7	5,9
16 - 18	2,1	2,3	3,0
19 - 24	6,1	7,4	7,1
25 - 39	19,1	22,1	17,9
40 - 59	31,2	29,7	31,1
60 - 66	9,8	7,5	7,6
67 - 74	11,0	9,6	9,5
75 und älter	8,9	7,8	9,3
<b>Familienstand (ausführlich)</b>			
Ledig	45,8	47,5	39,9
Verheiratet	36,4	36,0	45,7
Verwitwet	6,2	6,0	7,1
Geschieden	11,1	10,1	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	0,5	0,3	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	0,0	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	0,0	0,0	0,0
Ohne Angabe	0,0	0,0	0,0

## Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten		
	Charlottenburg- Wilmersdorf	Berlin	Deutschland
	%	%	%
<b>Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern</b>			
Deutschland	86,4	88,6	92,3
Bosnien und Herzegowina	0,3	0,3	0,2
Griechenland	0,4	0,2	0,3
Italien	0,6	0,4	0,6
Kasachstan	0,0	0,0	0,1
Kroatien	0,4	0,3	0,3
Niederlande	0,1	0,1	0,2
Österreich	0,4	0,2	0,2
Polen	1,2	1,0	0,5
Rumänien	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	0,7	0,4	0,2
Türkei	1,8	2,9	1,9
Ukraine	0,5	0,2	0,1
Sonstige	7,2	5,3	3,0
<b>Religion (ausführlich)</b>			
Römisch-katholische Kirche	14,7	9,6	31,2
Evangelische Kirche	27,4	21,6	30,8
Evangelische Freikirchen	0,5	0,7	0,9
Orthodoxe Kirchen	2,6	1,5	1,3
Jüdische Gemeinden	1,4	0,4	0,1
Sonstige	3,0	3,6	2,7
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	50,5	62,6	33,0

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgegebenen Einzelwerte abweichen können.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensiblen Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit, Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlichen rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie  
Migrationshintergrund

	Regionale Einheiten		
	Charlottenburg- Wilmersdorf	Berlin	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Erwerbsstatus (ausführlich)</b>			
Erwerbspersonen	152 890	1 760 670	43 052 760
Erwerbstätige	142 140	1 610 040	41 049 730
Erwerbslose	10 750	150 630	2 003 020
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	9 090	126 590	1 638 550
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	1 660	24 040	364 480
Nichterwerbspersonen	136 120	1 508 600	36 599 370
Personen unterhalb des Mindestalters	32 410	418 400	10 741 660
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	67 860	692 030	17 204 940
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	14 860	153 300	3 498 540
Hausfrauen und Hausmänner	6 900	70 420	2 640 520
Sonstige	14 090	174 460	2 513 710
<b>Erwerbstätige nach Stellung im Beruf</b>			
Angestellte/Arbeiter/-innen	101 530	1 263 330	34 241 630
Beamte/-innen	9 240	87 760	2 085 380
Selbstständige mit Beschäftigten	10 730	73 040	1 873 770
Selbstständige ohne Beschäftigte	19 920	177 800	2 446 560
Mithelfende Familienangehörige	/	8 110	402 390
<b>Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)</b>			
Führungskräfte	7 900	66 800	1 976 240
Akademische Berufe	47 510	406 710	6 986 700
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	28 180	320 680	7 663 850
Bürokräfte und verwandte Berufe	16 330	185 620	5 434 530
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	21 690	279 730	6 233 890
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	8 840	590 780
Handwerks- und verwandte Berufe	6 600	126 640	5 107 070
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	3 060	60 270	2 631 950
Hilfsarbeitskräfte	7 320	112 750	3 373 670
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	5 420	181 030
<b>Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche</b>			
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	/	3 710	694 920
Produzierendes Gewerbe	14 240	223 440	10 697 410
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	9 040	128 120	7 831 570
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	1 110	20 490	554 250
Baugewerbe	4 090	74 840	2 311 590
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	37 560	430 070	10 398 610
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	22 130	260 210	6 995 310
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	15 430	169 860	3 403 300
Sonstige Dienstleistungen	90 150	952 800	19 257 330
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	4 040	36 100	1 294 540
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	29 450	303 790	5 245 380
Öffentliche Verwaltung u.ä.	13 130	153 520	3 057 230
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	43 530	459 400	9 660 190
Unbekannt	-	20	1 470
<b>Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen</b>			
Klasse 1 bis 4	12 390	158 800	3 104 280
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	9 380	125 080	4 873 280
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	4 590	49 270	1 339 490

**Noch: 4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie  
Migrationshintergrund**

	Regionale Einheiten		
	Charlottenburg- Wilmersdorf	Berlin	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Höchster Schulabschluss</b>			
Ohne oder noch kein Schulabschluss	16 050	228 550	4 932 710
Ohne Schulabschluss	12 020	171 760	3 241 010
Noch in schulischer Ausbildung	4 030	56 790	1 691 700
Haupt-/ Volksschulabschluss	43 870	594 550	24 513 350
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	62 960	877 310	19 908 050
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	58 370	828 040	18 568 560
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	4 590	49 270	1 339 490
Fachhochschulreife	19 520	213 690	5 531 480
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	114 100	936 630	14 023 530
<b>Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)</b>			
Ohne beruflichen Abschluss	69 170	770 260	18 383 890
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	71 960	1 045 210	31 804 990
Fachschulabschluss	25 320	300 230	7 321 610
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	4 960	42 530	1 032 940
Fachhochschulabschluss	18 980	207 260	3 985 640
Hochschulabschluss	55 120	416 680	5 471 080
Promotion	10 990	68 560	908 970
<b>Migrationshintergrund und -erfahrung</b>			
Personen ohne Migrationshintergrund	207 010	2 482 350	64 354 900
Personen mit Migrationshintergrund	82 000	786 910	15 297 460
Ausländer/-innen	38 770	366 680	6 080 870
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	32 300	286 300	4 537 620
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	6 470	80 380	1 543 250
Deutsche mit Migrationshintergrund	43 240	420 230	9 216 590
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	22 010	193 780	5 104 810
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	21 230	226 450	4 111 780
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	8 800	108 440	2 087 770
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	12 430	118 000	2 024 000
<b>Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)</b>			
Bosnien und Herzegowina	1 400	15 370	227 910
Griechenland	2 550	11 180	368 440
Italien	2 760	17 760	796 770
Kasachstan	/	20 190	1 240 570
Kroatien	2 030	14 860	330 730
Niederlande	/	5 350	226 240
Österreich	1 600	14 380	345 620
Polen	10 940	101 080	2 006 410
Rumänien	/	6 700	576 200
Russische Föderation	5 130	47 270	1 318 130
Türkei	12 130	198 090	2 714 240
Ukraine	4 010	16 190	229 510
Sonstige	37 180	316 830	4 900 720
Unbekanntes Ausland	/	1 660	15 970



### Noch: 4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Regionale Einheiten		
	Charlottenburg-Wilmersdorf	Berlin	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt</b>			
1956 - 1959	/	5 340	171 620
1960 - 1969	3 950	27 320	608 420
1970 - 1979	8 110	69 220	1 277 210
1980 - 1989	10 350	87 210	1 680 040
1990 - 1999	13 380	122 400	3 159 270
2000 - 2011	14 330	143 350	2 270 610
Unbekannt	2 970	25 240	475 260
<b>Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer</b>			
Unter 5 Jahre	9 910	110 780	1 673 960
5 - 9 Jahre	10 100	103 490	1 864 060
10 - 14 Jahre	8 610	105 640	2 121 110
15 - 19 Jahre	9 440	98 790	2 373 430
20 und mehr Jahre	40 970	342 970	6 789 630
Unbekannt	2 970	25 240	475 260

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgegebenen Einzelwerte abweichen können.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägung Gesamtbevölkerung der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauswertung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie  
Migrationshintergrund -in %-

	Regionale Einheiten		
	Charlottenburg- Wilmersdorf	Berlin	Deutschland
	%	%	%
<b>Erwerbsstatus (ausführlich)</b>			
Erwerbspersonen	52,9	53,9	54,1
Erwerbstätige	49,2	49,2	51,5
Erwerbslose	3,7	4,6	2,5
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	3,1	3,9	2,1
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	0,6	0,7	0,5
Nichterwerbspersonen	47,1	46,1	45,9
Personen unterhalb des Mindestalters	11,2	12,8	13,5
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	23,5	21,2	21,6
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	5,1	4,7	4,4
Hausfrauen und Hausmänner	2,4	2,2	3,3
Sonstige	4,9	5,3	3,2
<b>Erwerbstätige nach Stellung im Beruf</b>			
Angestellte/Arbeiter/-innen	71,4	78,5	83,4
Beamte/-innen	6,5	5,5	5,1
Selbstständige mit Beschäftigten	7,5	4,5	4,6
Selbstständige ohne Beschäftigte	14,0	11,0	6,0
Mithelfende Familienangehörige	/	0,5	1,0
<b>Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)</b>			
Führungskräfte	5,7	4,2	4,9
Akademische Berufe	34,1	25,8	17,4
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	20,2	20,4	19,1
Bürokräfte und verwandte Berufe	11,7	11,8	13,5
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	15,6	17,8	15,5
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	0,6	1,5
Handwerks- und verwandte Berufe	4,7	8,0	12,7
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	2,2	3,8	6,6
Hilfsarbeitskräfte	5,3	7,2	8,4
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	0,3	0,5
<b>Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche</b>			
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	/	0,2	1,7
Produzierendes Gewerbe	10,0	13,9	26,1
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	6,4	8,0	19,1
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	0,8	1,3	1,4
Baugewerbe	2,9	4,6	5,6
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	26,4	26,7	25,3
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	15,6	16,2	17,0
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	10,9	10,5	8,3
Sonstige Dienstleistungen	63,4	59,2	46,9
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	2,8	2,2	3,2
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	20,7	18,9	12,8
Öffentliche Verwaltung u.ä.	9,2	9,5	7,4
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	30,6	28,5	23,5
Unbekannt	-	0,0	0,0
<b>Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen</b>			
Klasse 1 bis 4	47,0	47,7	33,3
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	35,6	37,5	52,3
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	17,4	14,8	14,4

Noch: 4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie  
Migrationshintergrund -in %-

	Regionale Einheiten		
	Charlottenburg- Wilmersdorf	Berlin	Deutschland
	%	%	%
<b>Höchster Schulabschluss</b>			
Ohne oder noch kein Schulabschluss	6,3	8,0	7,2
Ohne Schulabschluss	4,7	6,0	4,7
Noch in schulischer Ausbildung	1,6	2,0	2,5
Haupt-/ Volksschulabschluss	17,1	20,9	35,6
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	24,5	30,8	28,9
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	22,8	29,0	26,9
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	1,8	1,7	1,9
Fachhochschulreife	7,6	7,5	8,0
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	44,5	32,9	20,4
<b>Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)</b>			
Ohne beruflichen Abschluss	27,0	27,0	26,7
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	28,1	36,7	46,2
Fachschulabschluss	9,9	10,5	10,6
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	1,9	1,5	1,5
Fachhochschulabschluss	7,4	7,3	5,8
Hochschulabschluss	21,5	14,6	7,9
Promotion	4,3	2,4	1,3
<b>Migrationshintergrund und -erfahrung</b>			
Personen ohne Migrationshintergrund	71,6	75,9	80,8
Personen mit Migrationshintergrund	28,4	24,1	19,2
Ausländer/-innen	13,4	11,2	7,6
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	11,2	8,8	5,7
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	2,2	2,5	1,9
Deutsche mit Migrationshintergrund	15,0	12,9	11,6
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	7,6	5,9	6,4
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	7,3	6,9	5,2
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	3,0	3,3	2,6
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	4,3	3,6	2,5
<b>Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)</b>			
Bosnien und Herzegowina	1,7	2,0	1,5
Griechenland	3,1	1,4	2,4
Italien	3,4	2,3	5,2
Kasachstan	/	2,6	8,1
Kroatien	2,5	1,9	2,2
Niederlande	/	0,7	1,5
Österreich	2,0	1,8	2,3
Polen	13,3	12,8	13,1
Rumänien	/	0,9	3,8
Russische Föderation	6,3	6,0	8,6
Türkei	14,8	25,2	17,7
Ukraine	4,9	2,1	1,5
Sonstige	45,3	40,3	32,0
Unbekanntes Ausland	/	0,2	0,1

### Noch: 4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund -in %-

	Regionale Einheiten		
	Charlottenburg- Wilmersdorf	Berlin	Deutschland
	%	%	%
<b>Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt</b>			
1956 - 1959	/	1,1	1,8
1960 - 1969	7,3	5,7	6,3
1970 - 1979	14,9	14,4	13,2
1980 - 1989	19,1	18,2	17,4
1990 - 1999	24,6	25,5	32,8
2000 - 2011	26,4	29,9	23,5
Unbekannt	5,5	5,3	4,9
<b>Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer</b>			
Unter 5 Jahre	12,1	14,1	10,9
5 - 9 Jahre	12,3	13,2	12,2
10 - 14 Jahre	10,5	13,4	13,9
15 - 19 Jahre	11,5	12,6	15,5
20 und mehr Jahre	50,0	43,6	44,4
Unbekannt	3,6	3,2	3,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgegebenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägung Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszahlung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer

aus deren Alter abgeleitet.

## 5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten		
	Charlottenburg- Wilmersdorf	Berlin	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Insgesamt</b>			
Insgesamt	172 630	1 794 936	37 571 219
<b>Typ des privaten Haushalts (nach Familien)</b>			
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	96 545	881 613	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	34 765	404 214	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	21 626	277 026	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	13 802	156 056	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	5 892	76 027	951 363
<b>Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)</b>			
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	96 545	881 613	13 960 811
Ehepaare	45 902	527 371	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	596	3 541	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	9 893	150 328	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	11 904	135 444	2 442 356
Alleinerziehende Väter	1 898	20 612	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	5 892	76 027	951 363
<b>Größe des privaten Haushalts</b>			
1 Person	96 545	881 613	13 960 811
2 Personen	48 226	555 758	12 455 731
3 Personen	15 566	198 155	5 454 875
4 Personen	8 726	108 215	3 906 260
5 Personen	2 377	33 104	1 222 149
6 und mehr Personen	1 190	18 091	571 393
<b>Seniorenstatus eines Haushalts</b>			
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	39 885	361 345	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	11 733	106 433	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	121 012	1 327 158	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

## 5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts in %

	Regionale Einheiten		
	Charlottenburg- Wilmersdorf	Berlin	Deutschland
	%	%	%
<b>Typ des privaten Haushalts (nach Familien)</b>			
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	55,9	49,1	37,2
Paare ohne Kind(er)	20,1	22,5	27,6
Paare mit Kind(ern)	12,5	15,4	24,9
Alleinerziehende Elternteile	8,0	8,7	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3,4	4,2	2,5
<b>Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)</b>			
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	55,9	49,1	37,2
Ehepaare	26,6	29,4	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	0,3	0,2	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	5,7	8,4	7,3
Alleinerziehende Mütter	6,9	7,5	6,5
Alleinerziehende Väter	1,1	1,1	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3,4	4,2	2,5
<b>Größe des privaten Haushalts</b>			
1 Person	55,9	49,1	37,2
2 Personen	27,9	31,0	33,2
3 Personen	9,0	11,0	14,5
4 Personen	5,1	6,0	10,4
5 Personen	1,4	1,8	3,3
6 und mehr Personen	0,7	1,0	1,5
<b>Seniorenstatus eines Haushalts</b>			
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	23,1	20,1	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	6,8	5,9	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	70,1	73,9	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

## 6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten		
	Charlottenburg- Wilmersdorf	Berlin	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Insgesamt</b>			
Insgesamt	70 193	837 296	22 659 045
<b>Typ der Kernfamilie (nach Familien)</b>			
Paare ohne Kind(er)	34 765	404 214	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	21 626	277 026	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	13 802	156 056	2 918 780
<b>Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)</b>			
Ehepaare	45 902	527 371	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	596	3 541	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	9 893	150 328	2 760 371
Alleinerziehende Väter	1 898	20 612	476 424
Alleinerziehende Mütter	11 904	135 444	2 442 356
<b>Größe der Kernfamilie</b>			
2 Personen	44 986	515 358	12 429 861
3 Personen	14 778	184 408	5 313 244
4 Personen	8 134	100 578	3 706 717
5 Personen	1 810	26 460	942 856
6 und mehr Personen	485	10 492	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Ein Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaft" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.



## 6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten		
	Charlottenburg- Wilmersdorf	Berlin	Deutschland
	%	%	%
<b>Typ der Kernfamilie (nach Familien)</b>			
Paare ohne Kind(er)	49,5	48,3	45,8
Paare mit Kind(ern)	30,8	33,1	41,3
Alleinerziehende Elternteile	19,7	18,6	12,9
<b>Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)</b>			
Ehepaare	65,4	63,0	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	0,8	0,4	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	14,1	18,0	12,2
Alleinerziehende Väter	2,7	2,5	2,1
Alleinerziehende Mütter	17,0	16,2	10,8
<b>Größe der Kernfamilie</b>			
2 Personen	64,1	61,6	54,9
3 Personen	21,1	22,0	23,4
4 Personen	11,6	12,0	16,4
5 Personen	2,6	3,2	4,2
6 und mehr Personen	0,7	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Ein Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaft" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

## Definitionen

### Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden <sup>1)</sup>
/	Keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. <b>Unter 18</b> <b>18 – 29</b> <b>30 – 49</b> <b>50 – 64</b> <b>65 und älter</b>
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. <b>Unter 5</b> <b>5 – 9</b> <b>10 – 14</b> <b>15 – 19</b> <b>20 – 24</b> <b>25 – 29</b> <b>30 – 34</b> <b>35 – 39</b> <b>40 – 44</b> <b>45 – 49</b> <b>50 – 54</b> <b>55 – 59</b> <b>60 – 64</b> <b>65 – 69</b> <b>70 – 74</b> <b>75 – 79</b> <b>80 – 84</b> <b>85 – 89</b> <b>90 und älter</b>

1) Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p><b>Unter 3</b>  <b>3 – 5</b>  <b>6 – 9</b>  <b>10 – 15</b>  <b>16 – 18</b>  <b>19 – 24</b>  <b>25 – 39</b>  <b>40 – 59</b>  <b>60 – 66</b>  <b>67 – 74</b>  <b>75 und älter</b></p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Erwerbsstatus (ausführlich)	<p>Die Grundlage für dieses Merkmal ist das Labour-Force-Konzept der International Labour Organisation (ILO)</p> <p><b>Erwerbspersonen</b></p> <p><b>Erwerbstätige</b></p> <p>► Erwerbstätig im Sinne der ILO-Definition ist jede Person im erwerbsfähigen Alter ab 15 Jahren, die in einem einwöchigen Berichtszeitraum (9. bis 15. Mai 2011) mindestens eine Stunde lang gegen Entgelt oder im Rahmen einer selbstständigen oder mithelfenden Tätigkeit gearbeitet hat. Auch eine Person, die sich in einem formalen Arbeitsverhältnis befindet, das diese im Berichtszeitraum nur vorübergehend nicht ausgeübt hat, gilt als erwerbstätig.</p> <p><b>Erwerbslose</b></p> <p>► Als erwerbslos gilt im Sinne der durch die EU konkretisierten ILO-Abgrenzung jede Person im erwerbsfähigen Alter ab 15 Jahren, die im Berichtszeitraum (9. bis 15. Mai 2011) nicht erwerbstätig war, aber in den letzten 4 Wochen vor der Befragung aktiv nach einer Tätigkeit gesucht hat. Auf den zeitlichen Umfang der gesuchten Tätigkeit kommt es nicht an. Eine neue Arbeit muss innerhalb von 2 Wochen aufgenommen werden können. Die Einschaltung einer Agentur für Arbeit oder eines kommunalen Trägers in die Suchbemühungen ist nicht erforderlich.</p> <p><b>Erwerbslos, zuvor erwerbstätig</b>  <b>Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet</b></p> <p><b>Nichterwerbspersonen</b></p> <p>► Personen, die weder erwerbstätig noch erwerbslos sind, gelten als Nichterwerbspersonen.</p> <p><b>Personen unterhalb des Mindestalters</b>  <b>Empfänger/-innen von Ruhegehalt/ Kapitalerträgen</b>  <b>Schüler/-innen und Studierende (nicht erwerbsaktiv)</b>  <b>Hausfrauen und Hausmänner</b>  <b>Sonstige</b></p>

Merkmal	Definition
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf	<p>Dieses Merkmal weist die Stellung im Beruf erwerbstätiger Personen im Alter von 15 Jahren und älter aus.</p> <p><b>Angestellte/ Arbeiter/-innen</b></p> <p>► Angestellte/Arbeiter/-innen sind alle Personen in einem abhängigen Beschäftigungsverhältnis. Hierzu zählen alle Angestellten, Arbeiter/-innen, Auszubildenden, Grundwehr-/ Zivildienst-leistenden sowie Nebenjobber/-innen.</p> <p><b>Beamte/-innen</b></p> <p>► Beamte/-innen sind alle Personen in einem öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnis des Bundes, der Länder, der <del>Gemeinden</del> oder sonstiger Körperschaften des öffentlichen Rechts (einschließlich der Beamtenanwärter/-innen und der Beamten/-innen im Vorbereitungsdienst) sowie Richter/-innen. Unter diese Kategorie zählen auch alle Soldaten/-innen.</p> <p><b>Selbstständige mit Beschäftigten</b></p> <p>► Selbstständige mit Beschäftigten sind alle Personen, die in keinem abhängigen Beschäftigungsverhältnis stehen und abhängig Beschäftigte haben, die ein Arbeitsentgelt erhalten.</p> <p><b>Selbstständige ohne Beschäftigte</b></p> <p>► Selbstständige ohne Beschäftigte sind alle Personen, die in keinem abhängigen Beschäftigungsverhältnis stehen und höchstens mithelfende Familienangehörige ohne Entgelt beschäftigen.</p> <p><b>Mithelfende Familienangehörige</b></p> <p>► Mithelfende Familienangehörige sind Familienangehörige, die regelmäßig und überwiegend in einem Betrieb, der von <del>einem</del> Familienmitglied als Selbstständiger/ Selbstständigem geleitet wird, mithelfen, ohne hierfür Lohn oder Gehalt zu erhalten und ohne dass für sie Pflichtbeiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung gezahlt werden.</p>
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereichen	<p>Der Wirtschaftszweig bezieht sich auf die Art der Produktion oder Tätigkeit des Betriebes oder einer ähnlichen Wirtschaftseinheit, in dem bzw. in der sich der Arbeitsplatz einer erwerbstätigen Person im Alter von 15 Jahren und älter befindet.</p> <p>Das Merkmal stellt die Wirtschafts(unter)bereiche gemäß Mikrozensus auf Basis der aktuellen Wirtschaftszweigklassifikation von 2008 (WZ 2008) dar:</p> <p><b>Land- und Forstwirtschaft; Fischerei</b></p> <p><b>Produzierendes Gewerbe</b></p> <p><b>Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe</b></p> <p><b>Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung</b></p> <p><b>Baugewerbe</b></p> <p><b>Handel, Gastgewerbe und Verkehr, IuK</b></p> <p><b>Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe</b></p> <p><b>Verkehr und Lagerei, Kommunikation</b></p> <p><b>Sonstige Dienstleistungen</b></p> <p><b>Finanz- und Versicherungsdienstleistungen</b></p> <p><b>Grundstücks-/ Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.</b></p> <p><b>Öffentliche Verwaltung u.ä. Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)</b></p> <p><b>Unbekannt</b></p>

Merkmal	Definition
Erwerbstätigkeit nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)	<p>Dieses Merkmal gibt die tatsächlich ausgeübte Tätigkeit einer erwerbstätigen Person im Alter von 15 Jahren und älter an. Der Auswertung wird dabei die aktuelle internationale Standardklassifikation der Berufe von 2008 (ISCO-08) zugrunde gelegt. Dargestellt wird hier die Berufshauptgruppe (1-Steller der Klassifikation).</p> <p>Die ISCO-08 unterscheidet sich strukturell von der nationalen Berufsklassifikation KldB 2010. Während die KldB 2010 nationale Besonderheiten besser berücksichtigt, ermöglicht die Auswertung nach der ISCO-08 eine internationale Vergleichbarkeit und bietet einen anderen Blickwinkel auf die Struktur der ausgeübten Tätigkeiten. Die Auswertung der Berufshauptgruppe (1-Steller) nach der ISCO-08 zählt darüber hinaus zu den nachzuweisenden EU-Pflichtmerkmalen.</p> <p><b>Führungskräfte</b>  <b>Akademische Berufe</b>  <b>Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe</b>  <b>Bürokräfte und verwandte Berufe</b>  <b>Dienstleistungsberufe und Verkäufer</b>  <b>Fachkräfte in Land-/ Forstwirtschaft und Fischerei</b>  <b>Handwerks- und verwandte Berufe</b>  <b>Bediener von Anlagen/ Maschinen und Montageberufe</b>  <b>Hilfsarbeitskräfte</b>  <b>Angehörige der regulären Streitkräfte</b></p>
Familienstand	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p><b>Ledig</b>  <b>Verheiratet/ Eingetr. Lebenspartnerschaft</b>  <b>Verwitwet/ Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben</b>          ► Inkl. der Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.  <b>Geschieden/ Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben</b>          ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.  <b>Ohne Angabe</b>          ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p><b>Ledig</b>  <b>Verheiratet</b>  <b>Verwitwet</b>  <b>Geschieden</b>          ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.  <b>Eingetr. Lebenspartnerschaft</b>  <b>Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben</b>          ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.  <b>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben</b>  <b>Ohne Angabe</b>          ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p><b>2 Personen</b>  <b>3 Personen</b>  <b>4 Personen</b>  <b>5 Personen</b>  <b>6 und mehr Personen</b></p>

Merkmal	Definition
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p><b>1 Person</b></p> <p><b>2 Personen</b></p> <p><b>3 Personen</b></p> <p><b>4 Personen</b></p> <p><b>5 Personen</b></p> <p><b>6 und mehr Personen</b></p>
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)	<p>Dieses Merkmal gibt den höchsten beruflichen Abschluss einer Person an, die 15 Jahre und älter ist.</p> <p><b>Ohne beruflichen Abschluss</b></p> <p>► Unter der Ausprägung „ohne beruflichen Ausbildungsabschluss“ werden neben allen Personen, die keinen beruflichen Abschluss haben bzw. noch nicht haben, alle nachgewiesen, die ein Berufsvorbereitungsjahr absolviert haben. Außerdem fallen hierunter auch Personen mit ausschließlich einer Anlernausbildung oder einem beruflichem Praktikum, die 1954 oder später geboren sind.</p> <p><b>Lehre, Berufsausbildung im dualen System</b></p> <p>► Zu der Ausprägung „Lehre, Berufsausbildung im dualen System“ gehören auch Personen, die einen Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst in der öffentlichen Verwaltung durchlaufen haben. Außerdem fallen hierunter Personen mit ausschließlich einer Anlernausbildung oder einem beruflichem Praktikum, die vor 1954 geboren wurden.</p> <p><b>Fachschulabschluss</b></p> <p>► Unter der Ausprägung „Fachschulabschluss“ werden auch Personen mit einer Meister-/Technikerausbildung sowie mit einem Abschluss einer Schule des Gesundheitswesens ausgewiesen.</p> <p><b>Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie</b></p> <p><b>Fachhochschulabschluss</b></p> <p>► Personen, die einen Ingenieurschulabschluss oder einen Verwaltungsfachhochschulabschluss haben, werden ebenfalls unter der Ausprägung „Fachhochschulabschluss“ geführt.</p> <p><b>Hochschulabschluss</b></p> <p><b>Promotion</b></p>
Höchster Schulabschluss	<p>Dieses Merkmal gibt den höchsten allgemeinbildenden Schulabschluss einer Person an, die 15 Jahre und älter ist.</p> <p><b>Ohne oder noch kein Schulabschluss</b></p> <p>► Inkl. Abschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch (insbesondere Abschluss im Ausland).</p> <p><b>Ohne Schulabschluss</b></p> <p><b>Noch in schulischer Ausbildung</b></p> <p><b>Haupt-/ Volksschulabschluss</b></p> <p><b>Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe</b></p> <p><b>Realschul- oder gleichwertiger Abschluss</b></p> <p><b>Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe</b></p> <p><b>Fachhochschulreife</b></p> <p><b>Allg./ fachgebundene Hochschulreife (Abitur)</b></p>
Kernfamilie	<p>Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.</p>
Kind	<p>Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/ oder Partner/ -in der Bezugsperson ist.</p>

Merkmal	Definition
Klassenstufen	<p>Dieses Merkmal gibt für Personen, die im Berichtszeitraum (9. bis 15. Mai 2011) Schüler/-innen einer allgemeinbildenden Schule waren, die besuchte Klassenstufe an.</p> <p><b>Klasse 1 bis 4</b></p> <p><b>Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)</b></p> <p><b>Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)</b></p>
Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt	<p>Dieses Merkmal gibt an, in welchem Jahrzehnt Personen mit Migrationserfahrung in die Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.</p> <p>Als Personen mit Migrationserfahrung werden alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Ausländer/-innen sowie zugewanderten Deutschen definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p><b>1956 – 1959</b></p> <p><b>1960 – 1969</b></p> <p><b>1970 – 1979</b></p> <p><b>1980 – 1989</b></p> <p><b>1990 – 1999</b></p> <p><b>2000 – 2011</b></p> <p><b>Unbekannt</b></p>
Migrationshintergrund (ausgew. Länder)	<p>Dieses Merkmal gibt für Personen mit Migrationshintergrund das Herkunftsland gegliedert nach den deutschlandweit häufigsten Staaten an.</p> <p>Als Personen mit Migrationshintergrund werden alle zugewanderten und nicht zugewanderten Ausländer/-innen sowie alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Deutschen und alle Deutschen mit zumindest einem nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p><b>Bosnien und Herzegowina</b></p> <p><b>Griechenland</b></p> <p><b>Italien</b></p> <p><b>Kasachstan</b></p> <p><b>Kroatien</b></p> <p><b>Niederlande</b></p> <p><b>Österreich</b></p> <p><b>Polen</b></p> <p><b>Rumänien</b></p> <p><b>Russische Föderation</b></p> <p><b>Türkei</b></p> <p><b>Ukraine</b></p> <p><b>Sonstige</b></p> <p>► Enthält alle restlichen Staaten.</p> <p><b>Unbekanntes Ausland</b></p> <p>► Enthält Staatenlose ohne Zuzugsangaben, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit ohne Zuzugsangaben und Personen ohne ausländische Staatsangehörigkeit mit Zuzugsland „Übrige Welt“ sowie „nicht bekannt“.</p>

Merkmal	Definition
Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer	<p>Dieses Merkmal gibt für Personen mit Migrationshintergrund die Aufenthaltsdauer in der Bundesrepublik Deutschland an.</p> <p>Als Personen mit Migrationshintergrund werden alle zugewanderten und nicht zugewanderten Ausländer/-innen sowie alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Deutschen und alle Deutschen mit zumindest einem nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p><b>Unter 5</b></p> <p><b>5 – 9 Jahre</b></p> <p><b>10 – 14 Jahre</b></p> <p><b>15 – 19 Jahre</b></p> <p><b>20 und mehr</b></p> <p><b>Unbekannt</b></p>
Migrationshintergrund und -erfahrung	<p>Dieses Merkmal gibt an, ob eine Person einen Migrationshintergrund aufweist oder nicht.</p> <p>Als Personen mit Migrationshintergrund werden alle zugewanderten und nicht zugewanderten Ausländer/-innen sowie alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Deutschen und alle Deutschen mit zumindest einem nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p>Bei Vorliegen eines Migrationshintergrunds wird dieser detaillierter klassifiziert.</p> <p><b>Personen ohne Migrationshintergrund</b></p> <p><b>Personen mit Migrationshintergrund</b></p> <p><b>Ausländer/-innen</b></p> <p>► Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen. Enthält auch Staatenlose und Personen mit ungeklärter oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit.</p> <p><b>Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung</b></p> <p>► Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung sind Personen, die nicht in Deutschland geboren und damit nach Deutschland zugezogen sind.</p> <p><b>Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung</b></p> <p>► Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung sind Personen, die in Deutschland geboren und damit nicht nach Deutschland zugezogen sind.</p> <p><b>Deutsche mit Migrationshintergrund</b></p> <p>► Deutsche sind Personen, die mindestens die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p><b>Deutsche mit eigener Migrationserfahrung</b></p> <p>► Deutsche mit eigener Migrationserfahrung sind Personen, die nicht in Deutschland geboren und damit nach Deutschland zugezogen sind.</p> <p><b>Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung</b></p> <p>► Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung sind Personen, die in Deutschland geboren und damit nicht nach Deutschland zugezogen sind.</p> <p><b>Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund</b></p> <p>► Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund sind Personen, deren beiden Elternteile nach 1955 auf das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewandert sind.</p> <p><b>Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund</b></p> <p>► Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund sind Personen mit einem nach 1955 auf das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil.</p>
Paar	<p>Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.</p>



Merkmal	Definition
Privater Haushalt	<p>Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.</p>
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes</li> <li>3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks</li> <li>4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt</li> <li>6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel)</li> <li>10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl</li> </ul> <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde),</li> <li>5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde),</li> <li>9 = gemeindefreies Gebiet.</li> </ul> <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion (ausführlich)	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p><b>Römisch-katholische Kirche</b></p> <p><b>Evangelische Kirche</b></p> <p><b>Evangelische Freikirchen</b></p> <p><b>Orthodoxe Kirchen</b></p> <p><b>Jüdische Gemeinden</b></p> <p><b>Sonstige</b></p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören, welche durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind.</p> <p><b>Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig</b></p>
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p><b>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen</b></p> <p><b>Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren</b></p> <p><b>Haushalte ohne Senioren/-innen</b></p>

Merkmal	Definition
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p><b>Deutschland</b></p> <p><b>Bosnien und Herzegowina</b></p> <p><b>Griechenland</b></p> <p><b>Italien</b></p> <p><b>Kasachstan</b></p> <p><b>Kroatien</b></p> <p><b>Niederlande</b></p> <p><b>Österreich</b></p> <p><b>Polen</b></p> <p><b>Rumänien</b></p> <p><b>Russische Föderation</b></p> <p><b>Türkei</b></p> <p><b>Ukraine</b></p> <p><b>Sonstige</b></p> <p>► Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p><b>Deutschland</b></p> <p><b>Ausland</b></p> <p><b>EU27-Land</b></p> <p>► „EU27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p><b>Sonstiges Europa</b></p> <p>► „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p><b>Sonstige Welt</b></p> <p>► Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p><b>Sonstige</b></p> <p>► Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p><b>Paare ohne Kind(er)</b></p> <p><b>Paare mit Kind(ern)</b></p> <p><b>Alleinerziehende Elternteile</b></p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p><b>Ehepaare</b></p> <p><b>Eingetragene Lebenspartnerschaften</b></p> <p><b>Nichteheliche Lebensgemeinschaften</b></p> <p><b>Alleinerziehende Väter</b></p> <p><b>Alleinerziehende Mütter</b></p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p><b>Eiipersonenhaushalte (Singlehaushalte)</b></p> <p>► Ein Eiipersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p><b>Paare ohne Kind(er)</b></p> <p><b>Paare mit Kind(ern)</b></p> <p><b>Alleinerziehende Elternteile</b></p> <p><b>Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie</b></p> <p>► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p><b>Eiipersonenhaushalte (Singlehaushalte)</b></p> <p>► Ein Eiipersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p><b>Ehepaare</b></p> <p><b>Eingetr. Lebenspartnerschaften</b></p> <p><b>Nichteheliche Lebensgemeinschaften</b></p> <p><b>Alleinerziehende Mütter</b></p> <p><b>Alleinerziehende Väter</b></p> <p><b>Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie</b></p> <p>► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

## **Herausgeber**

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg  
Behlertstraße 3a  
14467 Potsdam

## **Auskunftsdienst**

E-Mail: [info@statistik-bbb.de](mailto:info@statistik-bbb.de)  
Telefon: 0331 8173-1777  
Telefax: 030 9028-4091

## **Copyright**

© Amt für Statistik Berlin-Brandenburg  
Potsdam 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

